

Dezember 2023 - Januar 2024

EV.-LUTH.
KIRCHSPIEL
AM LÖBAUER WASSER



CYRKWINSKE WOKNO

KIRCHENFENSTER

EV.-LUTH. KIRCHSPIEL AM LÖBAUER WASSER
Ewangelisko-lutherska wulkowosada při Lubaće

Baruth • Gröditz • Hochkirch • Malschwitz-Guttau
Purschwitz-Kleinbautzen • Weißenberg-Kotitz

www.ksp-loebauer-wasser.de

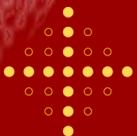
Heilige Nacht

Loslassen
die Frage, die Sorge,
den Kummer.

Zur Ruhe kommen,
heute, einmal.

Weil die Welt und
ihr unwägbares Morgen
bei diesem Kind
in guten Händen ist.

TINA WILLMS



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens



INHALTSVERZEICHNIS

Wort an die Gemeinde	3
Rückblicke	4
Gottesdienste	11
Freud und Leid	16
Adventskalender	
Kinderseite	18
Einladungen	19
Erlesenes	25
Treffpunkte	26
Kirchenmusik	26
Kinder und Familien	27
Konfirmanden und Jugend	27
Bibel, Gebet und Gespräch	28
Frauenarbeit	30
Männerarbeit	30
Ökumene	31
Kontakte	32

Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchspiel am Löbauer Wasser, Dubrauker Str. 3, 02694 Malschwitz OT Baruth
Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen
Auflage: 2.100 Stück
Gestaltung: E. Haufe

Redaktionsschluss: 5. November 2023
Redaktionsschluss
Ausgabe Februar-März 2024: 5. Januar 2024



www.blauer-engel.de/liz195

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier

GBD

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de

Liebe Gemeinde,

mit dem Monat Dezember beginnt wieder der Advent. Und wir wandern damit auf ein Fest zu.

Dass wir da auf dem Weg nach Bethlehem sind, versteht sich von selbst. Denn dort in Bethlehem ist vor über 2.000 Jahren Jesus Christus geboren – und das feiern wir am Ende der Adventszeit zu Weihnachten.

Doch mit einem Zitat des Theologen und Dichters Angelus Silesius (1624–1677) möchte ich den Blick auf den Advent ein wenig verschieben. Er schrieb: „Und wäre Christus tausendmal in Bethlehem geboren und nicht in dir: Du bliebest doch in alle Ewigkeit verloren.“ Das heißt: Weihnachten zu feiern als Erinnerungsfest an die Geburt Jesu, ist nur ein kleiner Teil des Festes. Denn Weihnachten geht es weniger um die Geburt Jesu in Bethlehem als um die Geburt Jesu in mir.

Was kann das bedeuten?

Dass mir Gott in meinem Leben so wich-

tig ist, wie es mir ein eigenes Kind ist oder wäre. Dass ich mir Zeit nehme. Dass ich mich um Gott kümmerge. Dass seine Worte mir wichtig sind und ich danach zu leben versuche. Ich liebe ihn und ich lasse mich von ihm lieben. Ich vertraue ihm und ich vertraue mich ihm an.

Wenn Christus in mir zur Welt kommen soll, ist der Advent auch ein Weg zu mir selbst. Wie geht es mir? Liebe ich mich selbst? Nehme ich Rücksicht auf mich? Gebe ich den Dingen Zeit in meinem Leben, die mir wichtig sind und mich freuen? Diese Fragen, dieser Weg zu mir selbst, ist zugleich ein Weg zu Gott. Bei ihm kann ich Erfüllung finden, denn er möchte, dass ich das Leben habe und dass ich es in Fülle habe, wie es uns Jesus im Johannesevangelium verspricht.

Ich wünsche Ihnen segensreiche Adventswege zu sich selbst, zu Ihren Nächsten und zu Gott.

Pfarrerin Maria Ramsch



4. LANDESKURRENDETAG IN CHEMNITZ – WIR WAREN DABEI!



An einem frühen Samstagmorgen im September fuhren wir, ein paar Kinder aus der Kirchgemeinde Malschwitz-Guttai zusammen mit Kindern aus dem Kirchenbezirk in drei Bussen zum Kurrendetag „Himmelstöne – Erdenklänge“ in die Stadthalle nach Chemnitz.

In Sachsen findet so ein Kurrendetag etwa alle sieben Jahre statt. Das ist also etwas ganz Besonderes! Ein großer Chor mit über 2000 singenden Kindern und Jugendlichen - das ist Gänsehaut pur! Neben dem gemeinsamen Proben und Singen konnten wir ein heiteres und vielseitiges Rahmenprogramm auf verschiedenen Bühnen und Aktionsständen mit Bastel- und Mit-Mach-Angeboten sowie Sport und Spiel erleben. Ob es das Bauen von Trompeten und Orgelpfeifen, das Probieren von verschiedenen Instrumenten, das Malen und Basteln mit Naturmaterialien oder der lustige Clown auf Stelzen war, an je-

der Ecke gab es etwas Neues zu entdecken.

Höhepunkte des Tages waren das gemeinsame Treppensingen vor der Stadthalle am Mittag und die Abschlussveranstaltung mit der Aufführung des extra für diesen Tag komponierten Musicals zu Psalm 104 „Wir Kinder einer Welt“ von Ulrich Michael Heissig (Text) und Peter Schindler (Musik). Ein Orchester sowie eine Band haben die Uraufführung begleitet und diesen Tag unvergesslich ge-

macht. Wer einen kleinen Eindruck davon gewinnen möchte, kann den Gottesdienst auf dem youtube-Kanal der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens anschauen.

Nach einem erlebnisreichen Tag kamen wir erschöpft, aber voll Freude und mit einem „Wa-Wa-Wasser, vom Wasser singen wir!“ auf den Lippen, wieder nach Hause. Und ich freue mich schon jetzt auf den nächsten Kurrendetag in sieben Jahren!

Isabel Mücke



Vom 21. bis 24. September waren wir mit 10 Konfis aus unserem Kirchspiel in Limbach-Oberfrohna zum diesjährigen YouthCamp. Dort verbrachten wir mit 204 anderen Konfis und ca. 90 Ehrenamtlichen aus dem gesamten Kirchenbezirk eine schöne Zeit unter dem Motto Bergab-Bergauf. Nach geistigen Impulsen an den Vormittagen ging es in Kleingruppen an die Auseinandersetzung und Vertiefung des Themas. Die Nachmittage waren gefüllt mit Sport und Spiel. Wir lernten uns besser kennen und hatten eine sehr schöne Zeit mit vielen neuen Erfahrungen im Glauben. Im nächsten Jahr wollen wir wieder mit unseren Konfis dabei sein.

Christoph Zieschang



EIN TREFFEN IN DER KÜRBISSCHEUNE IN NIETHEN!

Diese Einladung lockte die 10 bis 13 Jährigen aus Hochkirch und Umgebung am Freitagabend vor den Herbstferien zur KinderkirchePlus. Die kleine Stammgruppe wurde diesmal von Freunden und anderen neugierigen Teenies aus der Gemeinde erweitert. Mit 20 Teilnehmern füllten wir für zwei Stunden die Scheune auf dem Hof der Familie Kattenstroth.

Sehr konzentriert wählten die Kinder die

Motive und Kürbisse aus und gingen ans Werk mit dem Aushöhlen und Sägen. Mit viel Kreativität schnitzten sie Muster und Gesichter oder trauten sich mit dem Akuschrauber die Löcher zu bohren. Es wurde geredet und gelacht, und das leckere Kürbisbrot probiert.

Ob es heute noch Engel gibt? Und wie sie aussehen könnten? Ein kurzer Impuls – diesmal passend zum Michaelistag – sorgt

immer für einen Denkanstoß für den Alltag.

Durch die gute fachliche und liebevolle Anleitung durch Lena konnten am Ende alle Kinder mit den schönsten Schnitzkürbissen wieder nach Hause gehen – und nächstes Jahr unbedingt wiederkommen!

KinderkirchePlus ist ein aktuelles Format „für alle ab 10“ in Hochkirch.

„Plus“ steht für mehr Zeit - aber nur noch einmal im Monat; mehr kreatives Programm und Action - weniger „Kinder“-Programm. Das passt im Moment besser zu den schon großen Kindern, die die ganze Woche über lange Schulzeiten in vielen verschiedenen Orten haben.

Die nächsten Termine stehen schon fest!

Annegret Hensel



Weißt du, was die Ufafamaschie ist? Mit ihr haben wir - etwa 200 Kinder und Erwachsene - am 22. Oktober gemeinsam mit Ulfie und Sebastian Rochlitzer eine Zeitreise unternommen in einige Geschichten der Bibel. Sebastian wollte die Reise mit uns starten, hat aber etwas falsch gemacht, wodurch die Ufafamaschie repariert werden musste. Das kann nur Ulfie, aber er musste erst noch die Anleitung suchen. Diese befand sich in seinem Koffer unter Bergen von Socken, welche durch die Kirche flogen. Ulfie bekam auch welche geschenkt, denn er isst für sein Leben



gern Socken. Und er liebt es Quatsch zu machen und mag eine ganz besondere Sportart: Nasenball. Die Regeln funktionieren wie Fußball, aber man spielt mit einem Ball aus Popeln. Natürlich haben wir auch viel gesungen, getanzt und gehört, was Jesus erlebt hat. Das war eine sehr lustige und interessante Reise, bei der wir alle erleben konnten, wie cool es ist, dass Gott uns liebt.

Franziska Zieschang



Vom 27. bis 31. Oktober waren 50 Menschen unseres Kirchspiels und darüber hinaus zur Gemeinderüstzeit in Jonsdorf im herbstlichen Zittauer Gebirge. "Ich sehe was, was du nicht siehst!" - so lautete unser Thema, welches sich um unsere Jahreslosung drehte, mit der wir uns an drei Vormittagen beschäftigten; am Sonntag waren wir beim Gottesdienst. An den Nachmittagen haben wir die Mühlsteinbrüche erwandert und den Alpenpfad erklimmen, waren Schlittschuhlaufen, Schmetterlinge bewundern oder Schmalspurbahn fahren und haben Zittau, den Jeschken und eine tolle Herbstlandschaft von der Lausche aus bestaunen können - ganz getreu unserem Thema haben wir viele(s) Neue entdeckt. Verbracht haben wir diese Tage im Haus Gertrud und unser Aufenthalt wurde zum überwiegenden Teil finanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes. Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr. Da fahren wir vom 3. bis 6. Oktober nach Sankt Marienthal in Ostritz.

Franziska Zieschang



Auch in diesem Jahr waren wieder viele Familien aus den Gemeinden unseres Kirchspiels mit Lampions unterwegs, um an die Geschichte von Martin zu denken, der seinen Mantel mit einem Armen geteilt hat. Auch heute ist es sehr wichtig, dass wir nicht vergessen, dass es Menschen gibt, denen es nicht so gut geht und wo es wichtig ist, dass wir helfen. Leider war uns das Wetter in diesem Jahr nicht so hold, aber wir haben das Beste daraus gemacht. Das traditionelle Lagerfeuer in Baruth wurde kurzerhand in den Gemeinderaum verlegt. *Erika Haufe*



Am 12. November konnte man in der Baruther Kirche Klängen von Bach, Händel, Verdi, Rheinberger und anderen Komponisten lauschen; arrangiert und inszeniert vom **Sächsischen Blechbläserconsort**, Gewinner des Orchesterwettbewerbes 2021. 110 Zuhörer erfreuten sich an den 12 Musikern und ihrem Dirigenten. Der Erlös des Konzertes von rund 580 Euro kommt der Baruther Kirche zugute.

**Kulturstiftung
des
Freistaates
Sachsen**



Dieses Konzert wurde mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Franziska Zieschang



Monatsspruch Dezember

Meine Augen haben
deinen Heiland gesehen,
das Heil, das du bereitet hast
vor allen Völkern.

Lukas 2,30-31

3.12. 1. Advent

10.00 Uhr	Guttau Familiengottesdienst	Pfn. Ramsch & Kigo-Team <i>KD C. Pietschmann</i>	
10.00 Uhr	Hochkirch Familiengottesdienst	Pf. Haenchen	
10.00 Uhr	Purschwitz mit Geburtstagsgedenken	Pf. Ramsch <i>KD R. Voigt; LD M. Witschas</i>	
10.00 Uhr	Weißenberg Familiengottesdienst	F. Zieschang <i>KD R. Kretschmer</i>	

10.12. 2. Advent

8.30 Uhr	Hochkirch	Pfn. Ramsch	
10.00 Uhr	Baruth	Pf. Haenchen <i>KD B. Reichel</i>	
10.00 Uhr	Kotitz mit Geburtstagsgedenken	Pfn. Ramsch <i>KD C. Dworek</i>	
10.00 Uhr	Malschwitz	Pf. Ramsch <i>KD K. Herrmann</i>	
17.00 Uhr	Gröditz Wunschliedersingen	Pf. Haenchen <i>KD D. Schmidt; BD C. Penther</i>	
17.00 Uhr	Purschwitz Adventsmusik	Pf. Ramsch <i>KD K. Stützer</i>	

17.12. 3. Advent

10.00 Uhr	Gröditz	Pf. Ramsch <i>KD T. Schneider; BD J. Tschirpke</i>	
10.00 Uhr	Guttau	Pfn. Ramsch <i>KD W. Rohrmann</i>	 
10.00 Uhr	Kleinbautzen mit Geburtstagsgedenken	Pf. Haenchen <i>KD A. Zieschank; LD S. Schreiner</i>	
16.00 Uhr	Hochkirch Adventsmusik	Pf. Haenchen	
16.00 Uhr	Weißenberg Adventsmusik	Pfn. Ramsch <i>KD S. Süsse</i>	
17.00 Uhr	Baruth Musikalischer Gottesdienst	Pf. Ramsch <i>KD M. Schröter</i>	

24.12. 4. Advent / Heiliger Abend

15.00 Uhr	Guttau Christvesper mit Kindermusical	Präd. Winkler <i>KD M. Schulze, S. Theißen</i>
15.00 Uhr	Kleinbautzen Christvesper mit Krippenspiel	Pf. Ramsch <i>KD R. Kubitz; LD A. Brötzmann</i>
15.30 Uhr	Baruth Christvesper mit Krippenspiel	F. Zieschang <i>KD M. Albrecht, D. Hanisch</i>
15.30 Uhr	Hochkirch Christvesper mit Krippenspiel	Pf. Haenchen
15.30 Uhr	Weißenberg Christvesper mit Krippenspiel	Ch. Zieschang <i>KD A. Bergel, R. Kretschmer</i>
17.00 Uhr	Gröditz Christvesper mit Krippenspiel	Ch. Zieschang <i>KD G. Tschirpke, A. Wujanz; BD K. Thomas</i>
17.00 Uhr	Hochkirch Christvesper	Pf. Haenchen
17.00 Uhr	Malschwitz Christvesper mit Kindermusical	Präd. Winkler <i>KD S. Kopke, K. Herrmann</i>
17.00 Uhr	Purschwitz Christvesper mit Krippenspiel	Pfn. Ramsch <i>KD H. Graf; LD P. Schulze</i>
17.30 Uhr	Baruth Christvesper	Pf. Ramsch <i>KD Ch. Jenichen, K. Mickan</i>
17.30 Uhr	Kotitz Christvesper	Pf. i. R. Guder <i>KD S. Geppert</i>
22.00 Uhr	Gröditz Christnacht	Pf. Ramsch <i>KD D. Grafe</i>
22.00 Uhr	Hochkirch Christnacht	Pf. Haenchen
22.00 Uhr	Kleinbautzen Christnacht	Präd. Witschas <i>KD H. Lattke</i>
22.00 Uhr	Guttau Christnacht	Pfn. Ramsch <i>KD St. Noack</i>



25.12. 1. Christtag

10.00 Uhr **Baruth**Pf. Ramsch
*KD A. Nowak*10.00 Uhr **Kubschütz**Pf. Haenchen
*KD J. Schilling; LD C. Engemann*10.00 Uhr **Weißenberg**
mit GeburtstagsgedenkenPfn. Ramsch
KD S. Süsse

26.12. 2. Christtag

10.00 Uhr **Gröditz**Pf. Haenchen
*KD R. Krampf; BD G. Heidrich*10.00 Uhr **Hochkirch**

Präd. Winkler

10.00 Uhr **Malschwitz**Pfn. Ramsch
*KD St. Micksch*10.00 Uhr **Purschwitz**Pf. Ramsch
KD R. Voigt; LD M. Witschas

31.12. Silvester

15.30 Uhr **Kotitz**Pf. Haenchen
KD F. Gude16.30 Uhr **Kleinbautzen**Pf. Ramsch
KD A. Zieschank; LD G. Helbig17.00 Uhr **Baruth**Pfn. Ramsch
KD B. Reichel17.00 Uhr **Hochkirch**

Pf. Haenchen

18.00 Uhr **Malschwitz**Pf. Ramsch
KD St. Micksch

1.1. Neujahr

14.00 Uhr **Guttau**Pfn. Ramsch
KD C. Pietschmann17.00 Uhr **Gröditz**Pf. Ramsch
KD D. Krujatz; BD C. Penther17.00 Uhr **Purschwitz**Pf. Haenchen
KD K. Stützer; LD M. Witschas

6.1. Epiphania

18.00 Uhr **Hochkirch**
Andacht zum Epiphaniafest

Pf. Haenchen

7.1. 1. Sonntag nach Epiphania

10.00 Uhr **Baruth**Pf. Ramsch
*KD M. Schröter*10.00 Uhr **Malschwitz**Pf. Haenchen
KD S. Kopke10.00 Uhr **Purschwitz**
mit Krippenspiel*KD R. Voigt; LD T. Schreiner*10.00 Uhr **Weißenberg**Pfn. Ramsch
KD A. Bergel

14.1. 2. Sonntag nach Epiphania

8.30 Uhr **Purschwitz**Pfn. Ramsch
*KD M. Witschas; LD H. Graf*8.30 Uhr **Weißenberg**Pf. Ramsch
*KD S. Süsse*10.00 Uhr **Gröditz**Pf. Haenchen
*KD D. Schmidt; BD J. Tschirpke*10.00 Uhr **Guttau**Pfn. Ramsch
KD W. Rohrmann10.00 Uhr **Hochkirch**

Pf. Ramsch



21.1. 3. Sonntag nach Epiphania

8.30 Uhr	Hochkirch	Pf. Haenchen	
8.30 Uhr	Malschwitz	Pfn. Ramsch <i>KD S. Kopke</i>	
8.30 Uhr	Purschwitz sorbischer Gottesdienst	Sup. i. R. Mahling <i>KD S. Tshipke</i>	
10.00 Uhr	Baruth	Pf. Haenchen <i>KD Ch. Zieschang</i>	
10.00 Uhr	Kleinbautzen mit Geburtstagsgedenken	Pfn. Ramsch <i>KD R. Kubitz; LD S. Schreiner</i>	
10.00 Uhr	Kotitz	Pf. Ramsch <i>KD U. Hanke</i>	

28.1. Letzter Sonntag nach Epiphania

8.30 Uhr	Guttau	Pf. i. R. Meier <i>KD M. Schulze</i>	
10.00 Uhr	Gröditz	Pf. i. R. Meier <i>KD T. Schneider; BD A. Wujanz</i>	
10.00 Uhr	Hochkirch	Pf. Haenchen	
15.00 Uhr	Purschwitz Gottesdienst für Ausgeschlafene	Pf. Haenchen <i>KD K. Stützer; LD A. Hantusch</i>	

4.2. Sexagesimae

8.30 Uhr	Hochkirch	Pf. Haenchen	
10.00 Uhr	Baruth	Pfn. Ramsch <i>KD M. Albrecht</i>	
10.00 Uhr	Kubschütz mit Geburtstagsgedenken	Pf. Haenchen <i>KD R. Engemann; LD C. Engemann</i>	
10.00 Uhr	Malschwitz	Pf. Ramsch <i>KD K. Herrmann</i>	
10.00 Uhr	Weißenberg Gottesdienst einmal anders	U. Hanke & Team <i>KD A. Bergel</i>	



Gottesdienst mit Abendmahl



Kindergottesdienst



Kirchenkaffee



Grillen / Mittagessen



Mittagessen

KD Kirchendienst

LD Lektorendienst

BD Blumendienst



Du bist ein **Gott**, der mich sieht, der mir Ansehen gibt
und mich unendlich **liebt**.

Du bist ein Gott, der mich **hört**,
der mein Leben **versteht** und den Weg mit mir **geht**.

In den Stürmen der Zeit ist deine **Hilfe** nie weit,
du lässt dein Angesicht leuchten.

Auch am dunkelsten Ort weiß ich, du **findest** mich dort
und du sprichst: **Ich bin da**.



Legotage 2024

vom 11. bis 14. Februar in Purschwitz

Sonntag ab 14 Uhr

Montag bis Mittwoch 9.00 bis 16.00 Uhr

Zum inzwischen 5. Mal laden wir alle Kinder im Alter von 7 bis 12 Jahren ganz herzlich zu unseren Legotagen ein! Am **Sonntag** starten wir um **14.00 Uhr** mit einem **Familien-gottesdienst** in der Purschwitzer Kirche, danach werden wir gemeinsam Kuchen essen und dann können wir noch etwa zwei Stunden alle gemeinsam ganz kreativ und frei Lego bauen. Von **Montag bis Mittwoch** treffen wir uns jeweils um **9.00 Uhr** in der Kirche, um Geschichten von Josef und seinen Brüdern zu hören und danach dazu zu bauen - wir wollen Pyramiden und Pharaonen-Paläste, den Nil und tolle Schiffe bauen, auch Karawanen und die Zelte der Brüder. Nach dem Mittagessen werden wir spielen und uns bewegen und dann nochmals bauen. Gegen 15.30 Uhr werden wir vespern und um **16.00 Uhr** könnt ihr dann von euren Eltern wieder abgeholt werden. Der Teilnehmerbeitrag für die Legotage beträgt 30 Euro.



Anmeldungen bitte an Franziska Zieschang (s.S. 32)



Advents-Familiengottesdienste

1. Advent, 3. Dezember

10.00 Uhr

Guttau, Hochkirch und Weißenberg



Nikolaus

Mittwoch, 6. Dezember
9.30 Uhr und 14.30 Uhr
Nikolaus-Kirche Guttau

Am Nikolaustag möchte das Kinderhaus in Guttau allen Kindern und Interessierten die Geschichte von St. Nikolaus in der Kirche, die den Namen des Heiligen trägt, erzählen.



Singwoche

für Kinder und Jugendliche von 10 bis 15 Jahren

12. bis 18. Februar 2024 in Kohren-Sahlis

Abschlussgottesdienst am 18. Februar in Kamenz

Komm mit und sei dabei

Weitere Infos und Anmeldung unter:

www.kindersingwoche.jimdo.com. bei Erika Haufe (s.S.32)



ADVENTSCAFÉ

Freitag, 8. Dezember

15.00 bis 18.00 Uhr

Evangelische Oberschule Hochkirch

„Macht hoch die Tür, die Tor macht weit“

...so heißt es in einem alten Adventslied. Wir, die Evangelische Oberschule Hochkirch, öffnen unsere Schulhaustür und laden Sie herzlich zu unserem Adventscafé ein.



Worauf Sie sich freuen dürfen:

- auf selbst gebackenen frischen Kuchen,
- auf köstliche Weihnachtsplätzchen,
- Gedichte und Geschichten,
- Adventsbasteln für Kleine und Große,
- auf gemeinsames Singen und einen besonderen musikalischen Adventsgruß der Klasse 5.

Außerdem können Sie einen kleinen Einkaufsbummel am Büchertisch der christlichen Bücherstube machen.

Um 17.30 Uhr wollen wir wie jedes Jahr mit einer Adventsandacht gemeinsam den Tag beschließen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Ihr Team der Evangelischen Oberschule Hochkirch.



ADVENTSMARKT

Sonnabend, 16. Dezember

16.00 bis 19.00 Uhr

Pfarrscheune Purschwitz

Genießen Sie die besinnliche Adventsstimmung in unserer historischen Pfarrscheune bei Live-Musik und weihnachtlichen Leckereien.

Stöbern Sie an unseren liebevoll gestalteten Ständen nach dem passenden Weihnachtsgeschenk. Der Erlös des Marktes dient dem Erhalt unserer Pfarrscheune.

Außerdem können Sie sich auf eine Krippeausstellung im Gemeindesaal freuen. Diese ist während des Adventsmarktes und zusätzlich am Sonntag von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Am Sonntag besteht auch ein Angebot zum Kaffeetrinken.

Die Kirchgemeinde Purschwitz-Kleinbautzen



MUSIKALISCHES

EINSTIMMUNG AUF DEN ADVENT CHORKONZERT ZUM AUFTAKT DES WEIHNACHTSMARKTES

Sonnabend, 2. Dezember
15.00 Uhr
Kirche **Weißenberg**



Zum Auftakt des Weihnachtsmarktes in Weißenberg lädt der Förderverein des Museums „Alte Pfefferkühlerei Weißenberg“ e.V. in Kooperation mit dem Kirchspiel am Löbauer Wasser wieder zu einem Konzert ein. Dieses Mal gestaltet der Frauenchor aus Niesky ein adventliches Konzert in der beheizten Kirche in Weißenberg.

Der Chor mit 35 aktiven Sängerinnen aus allen Berufsgruppen besteht seit 1961 und wird seit September 2015 von Christiane Brendler geleitet. Das Repertoire ist sehr umfangreich, vom einfachen Volkslied über klassische Stücke bis Gospel ist alles dabei. Als Mitglied des Sächsischen Chorverbandes tritt der Chor auch überregional auf, aber das Hauptaugenmerk liegt auf dem traditionellen Sommerkonzert im Konrad-Wachsmann-Haus und dem Weihnachtskonzert. Zu diesen Konzerten musiziert der Chor oft auch gemeinsam mit Schülerinnen der Kreismusikschule Dreiländereck .



ADVENTSMUSIKEN

Sonnabend, 2. Dezember

15.30 Uhr
Kirche **Malschwitz**

2. Advent, 10. Dezember

17.00 Uhr
Kirche **Purschwitz**

17.00 Uhr
Kirche **Gröditz** - Wunschliedersingen

3. Advent, 17. Dezember

16.00 Uhr
Kirche **Hochkirch**
Kirche **Weißenberg**

17.00 Uhr
Kirche **Baruth** - Musikalischer Gottesdienst

„Singet fröhlich im Advent“ - so heißt es in einem Adventslied von Gottfried Neubert. Und das wollen wir gemeinsam tun! Kleine und große Sängerinnen und Sänger und Instrumentalisten aus den Gemeinden unseres Kirchspiels singen und musizieren in den verschiedenen Kirchen und in unterschiedlichsten Besetzungen und stimmen damit ein in die diesjährige Adventszeit. Lassen Sie sich einladen zum Zuhören und Mitsingen neuer und altbekannter Melodien in abwechslungsreichen Programmen.



ADVENTSKONZERT MIT CHOR, ORCHESTER UND DUDELSACK

Sonnabend, 9. Dezember

16.00 Uhr

Kirche Gröditz



Nichts vermag uns besser auf die bevorstehende Weihnachtszeit einzustimmen als eine verschneite Landschaft und wundervolle Musik. Im Adventskonzert des Sorbischen National-Ensembles erklingen mit Streichorchester und Chor die schönsten sorbischen Advents-, Weihnachts- und Winterlieder in Bearbeitungen von Jan Cyž, Felix Bräuer und Dieter Kempe. Ergänzt werden diese stimmungsvollen Gesänge durch feierlich besinnliche Streicherklänge mit Werken von Heinz Roy, Helmut Fritsche und Arcangelo Corelli. Das Concerto grosso op. 6 Nr. 8 ("Weihnachtskonzert") des italienischen Barockkomponisten wird häufig gespielt und ist doch viel zu selten zu hören - verkörpert es doch so eindringlich wie kaum ein anderes Musikstück festlichen

Glanz und das Geheimnis von Weihnachten. Das Publikum aber darf sich angesprochen fühlen, mit Chor und Dudelsack in einen gemeinsamen Gesang einzustimmen.

BESETZUNG: Chor, Streichorchester, Solisten und Dudesackspieler des Sorbischen Nationalensemble

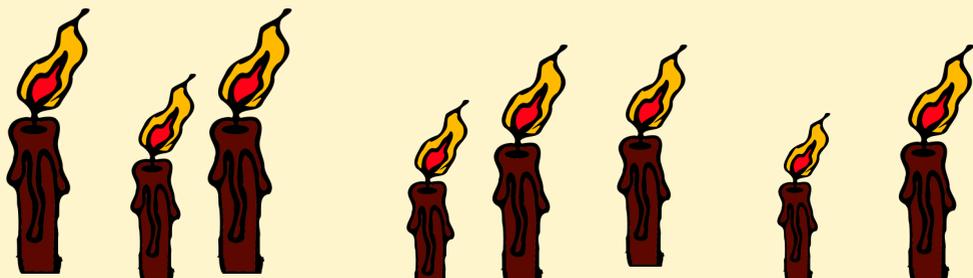
MUSIKALISCHE LEITUNG: Tvrtko Karlović

SOLISTEN: Mira Walerych-Szary (Mezzosopran), Mikołaj Jan Walerych (Tenor) MODERATION: Kristina Nerá

Eintritt: 12 €, ermäßigt 8 €

Karten gibt es unter:

- Tel.: 03591-358111
- www.ansambl.de
- an der Abendkasse



JOSEPH, LIEBER JOSEPH MEIN - LIEDER AN DER KRIPPE

Sonnabend, 30. Dezember

17.00 Uhr

Kirche Malschwitz

Ein musikalischer Höhepunkt der diesjährigen Weihnachtszeit findet in der Malschwitzer Kirche mit einem eigens dafür ins Leben gerufenen Vokalensemble statt.

Es erklingen Wiegenlieder aus verschiedenen Jahrhunderten u.a. von J.S. Bach, M. Reger und C. Bantzer. Die Weihnachtszeit ist eine glänzende und strahlende, aber auch eine innige Zeit, denn Jesus ist „auf Erden kommen arm“, als hilfloses Kind in einer Krippe. Der Himmelssohn wird von den Hirten, Maria und Josef in den Schlaf gewiegt und gesungen. Die Wiegenlieder drücken diesen Moment in Text und Melodie in besonderer und emotionaler Weise aus.

Bereits im Mittelalter gab es den Brauch des sogenannten „Christkindelwiegen“, der sich heute vor allem in der Alpenregion wieder großer Beliebtheit erfreut.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende für gemeinnützige Kinderprojekte wird gebeten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Sabine und Clemens Kowollik, Adele Grafe



Zum Engel werden



Flügel habe ich keine.
Doch habe ich Arme,
die einen anderen
umfassen und
halten können.



Aus dem Himmel
komme ich nicht,
doch kann ich
über die Erde gehen
mit offenen Augen
und wachen Ohren.

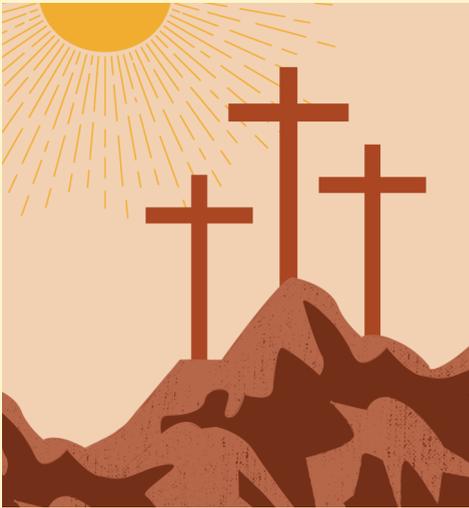
Eine Lichtgestalt habe
und bin ich nicht,
doch kann ich
ein Leuchten tragen
in die Dunkelheit
eines Verzweifelten.

Ein Mensch bin ich.
Und kann gelegentlich
zum Engel werden.

Tina Willms



MUSICAL-Projekt zum Mitmachen



Am Karfreitag 2024 soll das **Adonia - Musical „Das Urteil“** in unserem Kirchspiel zu erleben sein. Jeder von 9 bis 99 Jahren hat die Möglichkeit Teil dieses Projekts zu werden. Wir freuen uns auf viele Mitwirkende, die als Sänger, Schauspieler, Techniker oder Instrumentalisten gemeinsam mit der Band Undercover die Botschaft von Tod und Auferstehung Jesu auf spezielle Weise verkünden wollen. Die Leitung liegt in den Händen von Kantorin Inkeri Hannonen, die in unserem Kirchenbezirk überregional im poplarmusikalischen Bereich arbeitet.

Die **Proben** finden statt:

Sonnabend

- 20. Januar, 10.00 bis 12.00 Uhr
- jeweils **Dienstag** 19.00 bis 20.30 Uhr
- 23. Januar
 - 30. Januar
 - 27. Februar
 - 5. März
 - 12. März
 - 19. März

Sonnabend

- 23. März, 10.00 bis 16.00 Uhr
- jeweils im Schloss Purschwitz

Hauptprobe:

Gründonnerstag, 28. März, 17.00 Uhr
Kirche Gröditz

Aufführungen:

Karfreitag, 29. März

10.00 Uhr Kirche Gröditz

15.00 Uhr Kirche Purschwitz

Weitere Informationen und Anmeldungen

bitte bei Claudia Witschas oder

Inkeri Hannonen

(Inkeri.Hannonen@evlks.de)

Monatsspruch Januar

**Junger Wein gehört
in neue Schläuche.**

Markus 2,22



*Alles,
was ihr tut,
geschehe
in
Liebe.*

1. Korinther 16,14



WIE AUS DEN HEILIGEN DREI KÖNIGEN DIE STERNSINGER WURDEN

Das Licht kommt in die Welt. In den Tagen um Epiphania ziehen die „Sternsinger“ von Haus zu Haus, durch stille Dörfer und über belebte Großstadtstraßen. Doch der romantische Brauch täuscht. Denn an Epiphania, „Erscheinung des Herrn“, wie das Fest im kirchlichen Kalender heißt, geht es gar nicht so sehr um den Auftritt der Könige (oder Weisen oder Sterndeuter) aus dem Morgenland. Sie geben in den biblischen Erzählungen lediglich liebenswerte Randfiguren ab. Es geht um den Mensch gewordenen Gott. Die Christen feiern an diesem Tag den Aufgang des Lichtes, das keinen Untergang kennt, den Einzug des Gottkönigs in die Welt, das Offenbarwerden seiner Herrlichkeit.

Von den weisen Männern, die dem Jesuskind im Stall von Bethlehem ihre Verehrung erwiesen haben, weiß nur der Evangelist Matthäus – ohne Angaben über ihre Zahl oder ihre Herkunftsländer zu machen. Die spätere Tradition hat die Geschichte fantasievoll ausgeschmückt und die Weisen zu morgenländischen Königen befördert.



Wie ein Abbild des pilgernden Gottesvolkes stapfen sie durch das Land, die Sternsinger, in weiße Betttücher oder farbenprächtige Gewänder gekleidet, Kronen aus Goldpapier auf dem Kopf, voran der lange Stab mit dem goldenen Stern. Die Gruppe hat eine uralte Tradition. Sie erinnert an die mittelalterlichen Dreikönigsspiele: dramatische Darstellungen des weihnachtlichen Geschehens, die in Kirchen und Klöstern aufgeführt wurden, als es noch kaum Bücher und wenige des Lesens kundige Leute gab. Heute hat der alte Brauch einen guten neuen Sinn erhalten. Es sind nicht nur die katholischen Ministranten, sondern oft genug auch Jugendliche aus den evangelischen Nachbargemeinden, die in der maleischen Tracht der Könige aus dem Orient von Haus zu Haus ziehen, Lieder singen, ein Segensgebet sprechen und dafür Geld bekommen, das in der Regel für Missions- und Entwicklungsprojekte in der Dritten Welt verwendet wird. Mit den in Deutschland jedes Jahr gesammelten Millionenbeträgen werden unter anderem Ernährungsprogramme, ärztliche Versorgung, Hilfsprojekte für Straßen- und Flüchtlingskinder, Fördereinrichtungen für behinderte Kinder und Jugendliche und natürlich seelsorgliche Aufgaben finanziert. Es ist die weltweit größte Hilfsaktion von Kindern für Kinder.

Christian Feldmann

KIRCHENMUSIK

**KIRCHENCHÖRE**

Baruth , Pfarrhaus	Mittwoch	19.30 Uhr
Hochkirch , Kirchengemeindehaus	Mittwoch	19.30 Uhr
Malschwitz , Gemeinderaum	Donnerstag	19.30 Uhr
Purschwitz , Gemeindesaal	Mittwoch	19.30 Uhr
Weißenberg , Pfarrhaus	Montag	19.30 Uhr

POSAUNENCHÖRE

Baruth , Pfarrhaus	Dienstag	19.00 Uhr
Hochkirch , Kirchengemeindehaus	Freitag	19.30 Uhr
Malschwitz , Gemeinderaum	Montag	17.30 Uhr
Purschwitz , Gemeindesaal	Dienstag	20.00 Uhr
Weißenberg , Pfarrhaus	Mittwoch	19.30 Uhr

FLÖTENKREIS

Malschwitz , Gemeinderaum	Donnerstag	15.45 - 16.30 Uhr
----------------------------------	------------	-------------------

KINDERCHÖRE

<u>Kurrende</u> Malschwitz , Gemeinderaum	Dienstag	15.45 - 16.45 Uhr
<u>Purschwitzer Kirchenspatzen</u> Purschwitz , Gemeindesaal	Freitag	16.00 Uhr
<u>Kindersingen</u> Hochkirch , Kirchengemeindehaus	Donnerstag Donnerstag	16.00-16.45 Uhr (3 Jahre - 1. Klasse) 17.00-18.00 Uhr (ab 2. Klasse)

KINDER UND FAMILIEN

**CHRISTENLEHRE**

Baruth	1.-6. Klasse	Dienstag	15.00-16.00 Uhr
Hochkirch	1. Klasse	Dienstag	13.30-14.15 Uhr
Kirchgemeindehaus	2.-3. Klasse	Dienstag	14.30-15.30 Uhr
	4. Klasse	Mittwoch	14.30-15.30 Uhr
	Kinderkirche plus+ für alle ab 10		
	Freitag	im Dezember nach Absprache 12. Januar	17.00-18.30 Uhr
Kleinbautzen	1.-6. Klasse	Mittwoch	16.00-17.00 Uhr
Malschwitz	Gruppe 1	Dienstag	15.45-16.40 Uhr
	Gruppe 2	Dienstag	16.45-17.40 Uhr
Weißenberg	1.-6. Klasse	Donnerstag	14.30-15.30 Uhr

(R)AUSZEIT

Purschwitz	Sonnabend	10.00-13.00 Uhr
Pfarrscheune	2. Dezember	Basteln für den Adventsmarkt
	6. Januar	Lasst euch überraschen

KONFIRMANDEN UND JUGEND

**KONFIRMANDENTREFF**

Gröditz, Jugendraum (Pfarrhof)	Dienstag Kl. 7+8	16.30-18.00 Uhr
Hochkirch, Kirchgemeindehaus	Mittwoch Kl. 7	16.00-17.00 Uhr
	Donnerstag Kl. 8	16.00-17.00 Uhr
Guttau, Kirchscheune	Montag Kl. 7+8	16.00-17.30 Uhr



JUNGE GEMEINDE

Malschwitz, Gemeinderaum	Freitag 18.30 Uhr
Purschwitz, Gemeindesaal	Freitag 19.00 Uhr

BIBEL, GEBET UND GESPRÄCH



GOTTESDIENSTE IM PFLEGEHEIM

Hochkirch, Altenheim Kirschallee 1a	Donnerstag 10.00 Uhr	14. Dezember 11. Januar
Hochkirch, Seniorenzentrum Karl-Marx-Straße 1b	Donnerstag 9.30 Uhr	4. Januar
Weißenberg, Pflegeheim Nieskyer Str. 12	Donnerstag 10.00 Uhr Sonntag 9.30 Uhr Donnerstag 10.00 Uhr	7. Dezember 24. Dezember 4. Januar

SCHULGOTTESDIENSTE

Hochkirch, Kirche	Freitag 8.45 Uhr	8. Dezember 22. Dezember 12. Januar 26. Januar
--------------------------	---------------------	---------------------------------------------------------

BIBELSTUNDEN & GEMEINDENACHMITTAGE

Malschwitz Gemeinderaum	Dienstag 18.00 Uhr	2. Januar 16. Januar 23. Januar 30. Januar
	Dienstag 17.30 Uhr	9. Januar

BIBEL, GEBET UND GESPRÄCH



Purschwitz Pfarrhaus Abend um die Bibel	Freitag 19.30 Uhr	8. Dezember 5. Januar 19. Januar
------------------------------------------------------	----------------------	----------------------------------------

Särka Bauernstube (Schloss)	Mittwoch 14.30 Uhr	6. Dezember 31. Januar
---------------------------------------	-----------------------	---------------------------

Weißenberg Winterkirche	Donnerstag 14.30 Uhr	7. Dezember 18. Januar
-----------------------------------	-------------------------	---------------------------

Wurschen bei Familie Grafe	Dienstag 15.00 Uhr	19. Dezember 23. Januar
--------------------------------------	-----------------------	----------------------------

GEBETSKREIS

Belgern Haus Eben-Ezer	Dienstag 19.30 Uhr	1. und 3. Dienstag im Monat
----------------------------------	-----------------------	--------------------------------

Purschwitz Pfarrhaus	Sonntag 20.00 Uhr	
--------------------------------	----------------------	--

BEGEGNUNGSGRUPPE BLAUES KREUZ BAUTZEN (Bibelgespräch)

Belgern Haus Eben-Ezer	Mittwoch 17.30 Uhr	6. Dezember 27. Dezember 3. Januar 17. Januar
----------------------------------	-----------------------	--------------------------------------------------------

BEGEGNUNGSGRUPPE BLAUES KREUZ BAUTZEN (Selbsthilfegruppe)

Belgern Haus Eben-Ezer	Montag 17.30 Uhr	11. Dezember 8. Januar 22. Januar
----------------------------------	---------------------	-----------------------------------------

SENIORENACHMITTAG

Pließkowitz	Dienstag 14.00 Uhr	5. Dezember 30. Januar
--------------------	-----------------------	---------------------------

FRAUENARBEIT

**FRAUENDIENSTE**

Baruth Pfarrhaus	Dienstag 14.00 Uhr	5. Dezember 9. Januar
Gröditz Pfarrhaus	Dienstag 14.00 Uhr	5. Dezember 9. Januar
Hochkirch Kirchgemeindehaus	Dienstag 14.00 Uhr	12. Dezember 16. Januar

FRAUENFRÜHSTÜCK IN BELGERN Haus Eben-Ezer, An der Schanze 5

Mittwoch 9.00-11.00 Uhr	13. Dezember	mit Erdmute Frank „Die Wirtin erzählt“
	17. Januar	mit Ingrid Richter „Ein Bericht über den Freiwilligen-Dienst in Tansania“

HAUSKREIS FÜR FRAUEN

Kreckwitz bei Familie Guder, Kreckwitz 7	Donnerstag 19.30 Uhr	25. Januar
----------------------------------------------------	-------------------------	------------

MÄNNERARBEIT

**MÄNNERSTAMMTISCH** Kumschütz, Kulturraum

Donnerstag 19.30 Uhr	14. Dezember	mit Superintendent i. R. Jan Mahling „Gott mehr gehorchen als den Menschen“ Eine Betrachtung unseres Verhältnisses als Gläubige zu Staat und Obrigkeit“
	18. Januar	mit Pfarrer i. R. Andreas Guder Die Jahreslosung für 2024 „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe“



MÄNNERTREFF

- | | | |
|----------------------|-------------|--------------------------------------------------------------------------------------|
| Freitag
19.30 Uhr | 1. Dezember | Baruth, Gaststätte „Sportlerheim“ (am Sportplatz)
Gemütlicher Jahresausklang |
| | 5. Januar | Baruth, Gemeinderaum
mit Pfarrer i. R. Albrecht Ehrler
„Die Jahreslosung 2024“ |

ÖKUMENE



GOTTESDIENSTE IN BELGERN, EV.-METH. KIRCHE

Haus Eben-Ezer, Schanzenweg 5

- | | | | |
|----------|--------------|-----------|-----------------------------------------------|
| Sonntag | 3. Dezember | 14.30 Uhr | Adventsfeier
Christiane Mehlhorn |
| Sonntag | 10. Dezember | 10.00 Uhr | Andree Halfter |
| Sonntag | 17. Dezember | 10.00 Uhr | Bläserchor Herrnhut mit
Michael Salewski |
| Dienstag | 26. Dezember | 10.00 Uhr | Christiane Mehlhorn |
| Sonntag | 31. Dezember | 15.30 Uhr | Andree Halfter |
| Sonntag | 7. Januar | 10.00 Uhr | Christiane Mehlhorn
(mit Bundeserneuerung) |
| Sonntag | 14. Januar | 10.00 Uhr | Andree Halfter |
| Sonntag | 21. Januar | 10.00 Uhr | Erdmute Frank |
| Sonntag | 28. Januar | 10.00 Uhr | Günter Pollack |

KONTAKTE

Kirchspiel am Löbauer Wasser
Dubrauker Straße 3
02694 Malschwitz, OT Baruth

Tel.: 035932 31119
Fax: 035932 35417

Mail: [ksp.loebauer-wasser\(at\)evlks.de](mailto:ksp.loebauer-wasser(at)evlks.de)
Web: www.ksp-loebauer-wasser.de



Öffnungszeiten:

Verwaltungsstelle Baruth, Dubrauker Straße 3

Mittwoch 10.00 - 11.00 Uhr
Donnerstag 17.00 - 18.00 Uhr
Tel.: 035932 31119

(das Büro ist in der Regel vormittags von 9.00 - 11.30 Uhr besetzt und telefonisch erreichbar)

Büro Hochkirch, Kirchweg 4

Dienstag 9.00 - 12.00 und 15.00 - 18.00 Uhr
Freitag 9.00 - 12.00 Uhr
Tel.: 035939 81229

Büro Malschwitz, Dorfplatz 32

Dienstag 16.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr
Tel.: zur Zeit nicht erreichbar

Büro Purschwitz, Purschwitz Nr. 84

Mittwoch 17.00 - 18.00 Uhr
Tel.: 03591 23625

Büro Weißenberg, Pfarrgasse 3

Freitag 9.00 - 11.00 Uhr (1.+3. Freitag/Monat)

PFARRER

Pfarrer Thomas Haenchen

(zuständig für Kirchengemeinden Gröditz & Hochkirch)

Kirchweg 4

02627 Hochkirch

Tel.: 035939 81229
Mail: [thomas.haenchen\(at\)evlks.de](mailto:thomas.haenchen(at)evlks.de)

Pfarrerin Maria Ramsch

(zuständig für Kirchengemeinden Malschwitz-Guttau & Weißenberg-Kotitz)

Purschwitz Nr. 84

02627 Kubschütz

Tel.: 03591 23625
Mail: [maria.ramsch\(at\)evlks.de](mailto:maria.ramsch(at)evlks.de)

Pfarrer Michael Ramsch

(zuständig für Kirchengemeinden Baruth & Purschwitz-Kleinbautzen)

Purschwitz Nr. 84

02627 Kubschütz

Tel.: 03591 23625
Mail: [michael.ramsch\(at\)evlks.de](mailto:michael.ramsch(at)evlks.de)

HOSPIZDIENST

Diakonisches Werk Bautzen

Tel.: 03591 481624

Bankverbindungen:

allgemeine Spenden:

IBAN: DE61 8555 0000 1000 0216 92
Kreissparkasse Bautzen

Kirchgeld:

IBAN: DE85 8555 0000 1099 9943 10
Kreissparkasse Bautzen

Friedhöfe:

Baruth, Gröditz, Weißenberg, Kotitz
IBAN: DE37 8555 0000 1000 0383 23
Kreissparkasse Bautzen

Hochkirch

IBAN: DE29 3506 0190 1681 2080 42
Bank für Kirche und Diakonie - KD-Bank

Malschwitz, Guttau, Purschwitz, Kleinbautzen, Kubschütz
IBAN: DE95 8555 0000 1000 0778 25
Kreissparkasse Bautzen

GEMEINDEPÄDAGOGIK

Annegret Hensel

Tel.: 0162 5831750
Mail: annegret.hensel@evlks.de

Claudia Witschas

Tel.: 035939 80214
Mail: [claudiawitschas\(at\)gmx.de](mailto:claudiawitschas(at)gmx.de)

Christoph und Franziska Zieschang

Dubrauker Str. 3,
02694 Malschwitz, OT Baruth
Tel.: 035932 35582
Mail: [christophzieschang\(at\)gmail.com](mailto:christophzieschang(at)gmail.com)
[franzizie\(at\)gmx.de](mailto:franzizie(at)gmx.de)

KIRCHENMUSIK

Elke Groß

Tel.: 035939 888844
Mail: [e.gross\(at\)posteo.de](mailto:e.gross(at)posteo.de)

Erika Haufe

Tel.: 01522 6115416
Mail: [erika-haufe\(at\)posteo.de](mailto:erika-haufe(at)posteo.de)

Isabel Mücke

Tel.: 035934 772561
Mail: [isabel.muecke\(at\)web.de](mailto:isabel.muecke(at)web.de)

Barbara & Matthias Reichel

Tel.: 035932 32367
Mail: [barbara.reichel\(at\)evlks.de](mailto:barbara.reichel(at)evlks.de)

Alfred Richter

Tel.: 035932 32158
Mail: [fahrradreparatur.richter\(at\)gmail.com](mailto:fahrradreparatur.richter(at)gmail.com)

Claudia Witschas (s.o.)